

AK OS 16.12.24 18 Uhr Online

Teilnehmer: A.-v.-Wiedebach OS (4), OS Höltystraße , OS Diderotstraße, Pestalozzi-OS, 205. OS, OS Hainbuchenstraße, Schule am Adler (2), Petri-OS, OS Mölkau, Schule am Weißbeplatz, Caroline-Neuber-OS, OS Ihmelsstraße

Tagesordnung:

I. Anliegen der EV

- Hainbuche: fehlender Physik-Unterricht seit 06/23
- Gibt es zu „Lernen durch Engagement“ ein Konzept? In verschiedenen Klassenstufen praktiziert.
- Schulklub
  - o Finanzierung?
  - o Muss Angestellter pädagogischen Hintergrund haben?

II. Was ist viel?

Grund für eingeschobene AK-Sitzung: Meldung aus einer Schule, Sorgen hinsichtlich Ausfallzahlen und Umgang der SuS untereinander.

- Betrifft viele Schulen: Lehrerversorgung an allen Schulen schwierig, siehe AK-Sitzung mit Herrn Ahnicke – damit einhergehend: (über)volle Klassen, Zeit für Inklusion und Integration fehlt
  - o In einigen Kreisen in Sachsen bereits ganzer Praktikumstag pro Woche und zusätzlich Eigenarbeit
- Was kann getan werden?
  - o Definiere „viel“ – „Viel“ ist relativ. Manchen stört die 3. Stunde im Monat, manchen erst der 3. Monat Ausfall
  - o Ausfallzahlen aufzeichnen!
    - Teamarbeit: kann jemand aus dem ER übernehmen, Arbeitsteilung im ER, ER-Vorsitz nimmt weitere Aufgaben wahr
  - o Aktion „Rote Karte“ des KER Görlitz  
[„Rote Karte für das Sächsische Kultusministerium“ – Eine Aktion des KreisElternRates Görlitz mit einem Aufruf an alle Eltern – LandesElternRat Sachsen](#)
- Best practices:
  - o Eltern-Lehrer-Rat (1-2x/a)
  - o Physik teils schon ab Klasse 5 (Stunden der 6. Klasse auf zwei Jahrgänge verteilt)
  - o Zielgerichtetes Handeln des ER durch Aufzeichnung ständig wiederkehrender Themen mit Entwicklung von Lösungsvorschlägen zur Diskussion mit Verantwortlichen

III. Schulbibliotheken

- Nur wenige Schulen haben einen fest angestellten MA in der Schulbibliothek, in der Regel über Kommunalen Eigenbetrieb Engelsdorf und 3-jährigen Wiedereingliederungsmaßnahmen gelöst – diese Maßnahmen laufen i.d.R. bis Ende 2026 aus
- Stadt hält am Bibo-Konzept fest (einzigartig in Deutschland); plant auch weitere Mittel für Medien ein

- Aber: Personalfrage muss in den Schulen geklärt werden: GTA, Lehrer, Ehrenamtliche / Förderverein...
- IV. Schulsozialarbeit  
Schulsozialarbeit steht in der Verordnung über die Oberschulen, es gibt dafür auch Fördermittel vom Land. Einen pro Schule. Darüber finanziert die Stadt. Zukünftig nur noch bestehende SZA, Faktor über zusätzliche mind. 0,5 vzÄ. Keine neuen SZA in den nächsten beiden Jahren.
- V. Neuer Termin  
29.01.25 18 Uhr OS Ihmelsstraße (mit Besichtigung OS)

16.12.2024

Ines Mäder

Leiterin AK OS